

Reitverein und Ponygruppe Dollbergen e.V.
Ordentliche Mitgliederversammlung

16.03.2025 – Beginn 15:05 Uhr – Ort: Reiterstübchen

Top 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende, Kai Wangelin, begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung (MV) form- und fristgerecht erfolgte. Die veröffentlichte Tagesordnung wird zu Beginn der Sitzung durch die 36 stimmberechtigten anwesenden Mitglieder angenommen. Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde ein Antrag eingereicht.

Top 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023

Das Protokoll der MV 2023 wurde auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Ein Leseexemplar liegt zusätzlich auf der MV aus. Die anwesenden Mitglieder verzichten darauf das Protokoll vor Ort noch einmal zu lesen. Die Anwesenden genehmigen das Protokoll der MV einstimmig.

Gedenken an die Verstorbenen

Dem verstorbenen Mitglied, Manfred Brüggemann, wird in einer Schweigeminute gedacht.

Kai Wangelin berichtet über den Tod des Schulponys Minou. Minou musste aufgrund von Krankheit im letzten Jahr eingeschlafert werden.

Top 3: Jahresbericht 2024 des Vorstands

Der 1. Vorsitzende, Kai Wangelin, spricht den Mitgliedern des Vereins seinen Dank für die das langjährige Vertrauen aus. Kai Wangelin begleitet bereits seit 10 Jahren den Verein als 1. Vorsitzender. Als kleine Aufmerksamkeit für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand erhält er ein kleines Dankeschön (Geschenk).

Weiter geht es mit dem Jahresbericht 2024. Einige der Ziele wurden in 2024 nicht erreicht. So konnte die Vereinsmeisterschaft aufgrund eines fehlenden Richters nicht durchgeführt werden, die Sanierung der Hallentore konnte aus zeitlichen Gründen nicht vorgenommen und auch die Digitalisierung der Vereins-/Mitgliederprogramme konnte in 2024 nicht abgeschlossen werden. Diese Themen sind bekannt und es ist das Ziel in 2025 einiges davon abzuarbeiten.

Der Reitverein hat zusammen mit dem Landes Sport Bund (LSB) ein Vereinsvideo erstellt. Dieses wird auf der Mitgliederversammlung noch einmal gezeigt. Der Dank des Vorstands geht an die Protagonisten.

Veranstaltungen / Beteiligungen 2024

In 2024 konnten folgende Veranstaltungen durchgeführt werden: 5 Ferienaktionstage, Imagefilm über den Reitverein, Fernseh- und Radiobeitrag NDS, Feriencard Gemeinde Uetze, diverse Trainingstage und Kurz-Lehrgänge, 2-Tages-Austitt mit Übernachtung, Abzeichenlehrgang, Septemberturnier und Voltigierturnier, Kaninchenzuchtausstellung, Weihnachtsmarkt Dollbergen, eigene Weihnachtsfeier, Heiligabendgottesdienst mit Krippenspiel in der Reithalle. Der Heiligabendgottesdienst war mit über 300 Besuchern so gut besucht, dass die Sitzplätze nicht ausreichten.

Instandhaltung und Investitionen

Auch im Jahr 2024 wurde wieder in verschiedene Maßnahmen zur Instandhaltung und Erweiterung investiert. Es wurden diverse „Frostwächter“ ausgetauscht um die Brandlast zu verringern, der Verkaufsstand optimiert, der Fendt instandgesetzt, beim IHC wurde Kupplungsschaden repariert, der Brenson hat eine große Inspektion erhalten, für die Paddocks wurde ein Mitanhänger angeschafft, eine Bühne wurde vom Freibad Uetze übernommen, eine große Fritteuse wurde gekauft, der Anschluss an AHA (Müllentsorgung) ist erfolgt, eine kleine Revision des Reitbodens ist erfolgt und weitere Klein- und Schönheitsreparaturen sind durchgeführt worden. Ein jahresübergreifendes Projekt (2024/2025) ist der Bau von 2 Paddockboxen auf der Ponyseite. Hintergrund der Maßnahme ist die bessere Gesunderhaltung der „Husten-Ponys“.

Pensionsbetrieb 2024

Wie im vergangenen Jahr, war der Pensionsbetrieb auch im Jahresverlauf 2024 quasi vollausgelastet. Der Bedarf an Schulponyboxen ist unterjährig um eine Box gestiegen.

Ernte 2024

Heu: Der Ertrag an Heu war auf einem „normalen“ Niveau (ca. 235 Rundballen). Der Erntezeitpunkt in 2024 war gut. Die Heuqualität war sehr gut. Die Fremdvergabe (Mahd, etc.) war auch in diesem Jahr zuverlässig.

Stroh: Die Strohbeschaffung lief reibungslos über die Familie Fischer. Allerdings musste in 2024 erstmals seit 10 Jahren Stroh zugekauft werden.

Septemberturnier 2024

Die Vorbereitung und die Durchführung des Turniers erfolgte durch das Turnierteam.

Daniela Kiemele berichtet über das durchgeführte Reitturnier. Bei bestem Wetter besuchten eine gute Anzahl an Teilnehmern und eine hohe Anzahl an Besuchern die zweitägige Veranstaltung. Das gute Wetter hat dementsprechend zu einem guten Umsatz geführt.

Die Nennzahlen waren auf Vorjahresniveaus stabil und damit deutlich besser als bei Turnieren im Umland. Die Helfersituation war befriedigend und damit besser als im Vorjahr. Daniela Kiemele dankt dem Turnierteam (Josie, Regine, Tanja und unterstützend Regina) für die gute Zusammenarbeit. Die Beschaffung von Sponsorengeldern war nicht leicht. Dennoch erreichten die Sponsorengelder fast das Vorjahresniveau. Kai Wangelin bittet alle Vereinsmitglieder bei der Suche nach neuen Sponsoren zu unterstützen.

Top 4. Jahresberichte 2024

FB Reiten – Ronja Schreiber

Die Zahl der Schulreiter hat sich, wie auch schon in den vergangenen Jahren weiter erhöht. Dabei kam es zu keiner Ausweitung der Reitzeiten. Der Schulunterricht findet unverändert von Dienstag bis Samstag mit 14 Abteilungen und 6 Longierplätzen (Anfänger) statt. Gegenüber dem Vorjahr konnte eine Steigerung auf 73 Schulreiter (21 Zugänge/10 Abgänge) verzeichnet werden. Als Reitlehrerin ist Edda im zum Oktober ausgeschieden.

In 2024 wurde das Schulpony Killiney verkauft. Das Pony Minou ist verstorben. Gekauft wurde Ida. Somit besitzt der Verein zum Ende 2024 7 Schulponys.

Unsere jungen Vereinsreiter waren auf dem diesjährigen Turnier mit 27 Starts auf Schulponys und zusätzlich mit 15 Starts im Schulponycup vertreten. Es gab in 2024 mehr Interesse an Startplätzen als es durch die Anzahl der Schulponys möglich war.

Einige Schulponyreiter waren zudem auf dem Schulpony-Turnier in Hohenhameln am Start.

Das im letzten Jahr angeschaffte über die Sportförderung gekaufte Schulpony DaVinci hat auf einigen Springturnieren erfolgreich teilgenommen.

FB Voltigieren – Martina Hotop

Durch den Ausfall von 2 Pferden für das Voltigier-Training, mussten die Gruppen zwangsläufig reduziert werden. Das Training fand somit in 3 ½ Gruppen mit insgesamt 30 Voltigieren statt.

Als neues Voltigierpferd befindet sich das Schulpony Django in der Ausbildung.

Das Trainingsteam besteht aus 8 regelmäßigen Trainern und Helfern.

Auch in 2024 konnten wieder mit verschiedenen Trainingsgruppen Voltigier-Turniere besucht werden. Zudem wurde in 2024 ein eigenes erfolgreiches WBO-Turnier durchgeführt. Auf dem diesjährigen Reitturnier und auf der Weihnachtsfeier wurden Voltigier-Schaubilder vorgeführt.

FB Presse & Öffentlichkeitsarbeit – Franziska Wangelin

Die Homepage wurde auch in 2024 regelmäßig gepflegt und aktualisiert. Zudem wurden einige Artikel zum Turnier in die Zeitung gebracht und auch der Instagram-Kanal vom Reitverein wurde mit Beiträgen/Stories „bestückt“.

Franziska Wangelin berichtet, dass Instagram ein wichtiger Kanal geworden ist, über der Reitverein ein direktes Feedback (z.B. zum Reitturnier) erhält.

Die neue web-Seite des Reitvereins konnte noch nicht online gehen, da aktuell noch die Schnittstelle zwischen den digitalen Anwendungen fehlt. Ziel ist es, die neue Homepage möglichst noch in 2025 live zu schalten – ohne Verbindlichkeit auf den Termin.

Franziska lädt Mitglieder, die Lust an digitaler Arbeit - insbesondere auch auf Sozial Media (Instagram) haben - sich das Amt gerne näher anzusehen. Im nächsten Jahr wird die Besetzung des Amts regulär neu gewählt.

FB Hobby Horse – Nele Trapke

Die 12 Hobby Horser trainieren jeden Dienstag auf der Reitanlage. Das Training konnte ganzjährig durchgeführt werden. So lange es möglich ist, wird draußen trainiert. In den Wintermonaten wird das Vereinsheim, dank stoßfedernder Matten, genutzt.

In 2024 konnten einige Veranstaltungen und Projekte rund um das Thema Hobby Horsing durchgeführt werden. Dazu gehörten die Parours Erweiterung, das Faschingsreiten im Stübchen, ein Trainingstag, der Vereinsdreh wurde unterstützt, die Hobby Horsing Ferienspaß, eine Feriencardaktion und ein Schaubild bei der Weihnachtsfeier. Zudem sind die Hobby Horsing Reiter erfolgreich auf verschiedenen Turnieren gestartet, dies waren der March Cup Rabke, das vereinseigene Turnier und das Winterturnier in Hohenhameln.

Jugendwart – Josie Tewes

Auf der Mitgliederversammlung in 2024 wurden die Vereinsmeister und die besten Schulponyreiter des Jahres 2023 geehrt. Zudem fand ein Trainingstag und ein zweitägiger Wanderritt statt. Die Übernachtung des Wanderritts fand auf dem Hof von Josies Eltern statt.

Oliver spricht Josie und ihrer Mutter ein großer Dank für die gute Herberge und Bewirtung auf dem Wanderritt aus. Zudem dankt er Josie für die Organisation des Abzeichenlehrgangs.

Weitere Veranstaltungen waren die Feriencard-Aktion, der Reitabzeichenlehrgang (unter der Leitung von Oliver Wennerscheid RA 10-7 und RA5-4) und der Schulpferde-Cup im Reit- und Fahrverein Hohenhameln.

2. Schatzmeister (Mitgliederverwaltung) - Tanja Hoppe

Erstmal seit 12 Jahren ist die Mitgliederentwicklung mit 339 Mitgliedern gering rückläufig (-2,6%). Kai Wangelin betont, dass dies jedoch nicht negativ zu sehen ist, denn der Reitverein hat einen sehr guten Mitgliederstand. Zudem sind die Reitzeiten begrenzt und bereits gut ausgelastet, auch steht nur eine begrenzte Anzahl an Schulponys zum Reitunterricht zur Verfügung.

Arbeitsstunden: Durch die Mitglieder sind von 1291 zu erbringenden Arbeitsstunden, 1167 Arbeitsstunden geleistet worden. Von den geleisteten Arbeitsstunden sind 146 Arbeitsstunden durch Mehrleistung (>Soll) erbracht worden. Dies ergibt ein reales Defizit von 273 Stunden. 18 Mitglieder haben ihre Arbeitsstunden gänzlich nicht erbracht.

Tanja Hoppe bedankt sich bei den Mitgliedern für die reibungslose Zusammenarbeit bei der Mitgliederführung. Und bittet die Mitglieder sich zu melden, wenn sie einen Fehler in der Abbuchung erkennen. Durch die hohe Anzahl der Mitglieder, ist auch die Mitgliederführung entsprechend zeitintensiv geworden und Fehler können – bei aller Bemühung – nicht immer ausgeschlossen werden.

Top 5. Jahresbericht / Kassenbericht 2024

1. Schatzmeister – Ilka Fink

Das Jahr 2024 war ein finanziell normales Jahr ohne große Abweichungen. Es gab weder in den Einnahmen noch in den Ausgaben „Ausreißer“. In 2024 gab es ein Schulpony weniger, die Lohnkosten für die Angestellten sind gestiegen. Zu den Sondereinnahmen gehörte eine private größere Spende eines Mitgliedes.

Die detaillierten Zahlen wurden allen anwesenden Mitgliedern vorgestellt. Vorgestellt wurde auch die Gewichtung der Einnahmen zwischen Pensionsbetrieb und Verein & Schulbetrieb. Im Ideellen Bereich sind die Schlüssel „Beiträge“ und „Zuschüsse“ (Subventionen). Die Subventionen (Grünlandprämie) sinken weiter und die Abgaben an unsere Verbände erhöhen sich. Eine Gegenmaßnahme kann eine geringfügige Beitragsanpassung sein.

Einnahmen gegen Ausgaben verwässern sich stark zwischen Ideal- und Zweckbetriebsteil. Effektiv erwirtschaftet der Verein einen guten Betrag, dieser ist aber dennoch zu niedrig um den laufenden Bestand aktuell zu halten. Eine Gebührenanpassung ist notwendig.

Kai Wangelin betont, dass der Zweck des Reitvereins nicht der Wirtschaftsbetrieb ist, dennoch muss eine Kostendeckung das Ziel sein. Aus diesem Grund wird es auch eine Anpassung der Boxenpreise geben, dies ist jedoch nicht Thema der Mitgliederversammlung.

Top 6. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung ist am 12.03.2024 durch Kirsten Braun und Gunnar Geißler erfolgt. Die Kassenprüfer führen auf, das bei zwei kleineren Themen (Grünlandprämie, Beiträge Einsteller) Fragen aufkamen, die im Nachgang geklärt werden konnten und somit nicht zu beanstanden sind.

Bei der Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben wurden somit keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Geprüft wurden die Barkasse, das Geschäftskonto und das Beitragskonto.

Top 7. Entlastung des Vorstands

Kirsten Braun beantragen die Entlastung des Vorstands. Der Antrag wird mit 36 Zustimmungen durch die anwesenden Mitglieder angenommen. Enthaltungen oder Gegenstimmen gab es keine.

Top 8 Ausblick 2025

Instandhaltung /Investitionen

Für 2025 ist geplant die Einzäunung der Weide „Kirche“ zu erneuern. Das Projekt ist schon gestartet und konnte fast abgeschlossen werden. Auch das Projekt zur Fertigstellung der Paddockboxen läuft bereits und wird in 2025 abgeschlossen. Zudem steht die große Revision der Reitböden (nivellieren + neuer Sand) an. Die Investition in Landtechnik kann bei Vorliegen einer guten Option ebenfalls erfolgen. Sollten für 2025 noch Kapazitäten bestehen, wird auch die Sanierung der Toranlagen vorgenommen.

Aus dem Mitgliederkreis wird die Frage nach der Investition in eine Beleuchtung für den Außenreitplatz gestellt. Die Antwort des 1. Vorsitzenden ist, dass es für die „große“ Beleuchtung keine Baugenehmigung gibt. Als Idee einer einfachen Beleuchtung wird ein Makita Baustrahler mit Akku vorgeschlagen. Es wird kein konkretes weiteres Vorgehen vereinbart.

Ausblick 2025

Die Veranstaltungen hängen am schwarzen Brett aus. Unter anderem wird es 2025 neben dem großen Reitturnier im September ein Voltigier-Turnier und eine Vereinsmeisterschaft geben. Es werden somit einiges an Arbeitsstunden und Manpower benötigt.

Am 29.03. findet die Müllsammelaktion in Dollbergen statt. Eine Beteiligung der Mitglieder wird sehr begrüßt.

Im nächsten Jahr (2026) wird Dollbergen 800 Jahre alt. In dem Zuge wird es ein Dorffest geben unter Beteiligung der ansässigen Vereine. Die in 2026 durchgeführten Veranstaltungen werden alle das Branding der 800 Jahr-Feier ergänzend erhalten. Über die regulären Veranstaltungen hinaus sind weitere Veranstaltungen in Vorbereitung. Jedes Mitglied/Privatperson kann sich in die Planung und die Unterstützung einbringen und ist im Planungsgremium herzlich willkommen.

Grundsteuerreform

Am 06.01.2025 gab es ein Schreiben der Gemeinde Uetze, nach dem der Reitverein eine Grundsteuer von rund 11.140 Euro jährlich (bisher rund 120 Euro jährlich) zahlen sollte. Nach Beratung durch das Finanzamt, einer Korrektur und dem Antrag auf Steuerbefreiung, korrigierte sich der Betrag wieder auf das bekannte Niveau.

Letzte Ermahnung (Pferdeäppel)

Wiederholt kommt es zu Verunreinigung der Straßen durch Pferdeäppel. Der 1. Vorsitzende, Kai Wangelin, erhielt ein Anschreiben von der Gemeinde Uetze, in dem dieser das Verhalten der Reiter beanstandet und Strafen angedroht wurden. Die Kommune fährt bereits Kontrollen und spricht Pferdehalter an. Bereits in der Vergangenheit hat der Verein über diesen Missstand am schwarzen Brett informiert und Vereinsmitglieder angesprochen. Es wird um Beachtung gebeten.

Vorhaben UHV Fuhse-Aue-Erse

Für die Renaturierung der Fuhse gibt es verschiedene Planungsvorhaben des Unterhaltungsverbandes. Da die Planungsvorhaben über die die Wiesen am Kanalsweg laufen, ist der Reitverein von den Vorhaben perspektivisch intensiv betroffen. Das weitere Vorgehen des Unterhaltungsverbandes bleibt abzuwarten.

Windpark in der Fleith

Es entstehen 6 neue Windräder in der Fleith. Auch der Reitverein ist von dem Bau des Windparks betroffen. Für eine Weidefläche wird es eine Kopfprämie wegen Schattenfall, Eiswurf geben.

Projekt digitale Dörfer

Kai Wangelin macht auf die App „Dorffunk“ aufmerksam. Die App ist eine Art digitales Schwarzes Brett mit den Schwerpunkten „Von Plausch bis Tausch“, „Der Draht zur Gemeinde“ und „DorfNews. Jeder User kann dabei seinen Umkreis für Informationen selber festlegen. Unter anderem nutzt auch die Gemeinde Uetze diese App.

Projekt KITA-Zusammenarbeit

Der Reitverein und das Familienzentrum Dollbergen möchten in Zukunft zusammenarbeiten. Angedacht sind die Themen Hobby Horsing, Schulbetrieb Reiten und Voltigieren. Die Zeiten sollen in den Vormittagsstunden liegen, wobei der Uhrzeit und der Turnus noch festzulegen sind. Auch die Finanzierung ist noch zu prüfen, ggf. kann dies über Fördergelder erfolgen.

Ausblick 2025 „Fit for Future“

Digitalisierung / Verwaltungsoptimierung

Eine passende Software für die Digitalisierung des Vereinsgeschehens und der Vereinsverwaltung konnte noch nicht gefunden werden. Die neue Anwendung soll möglichst eine Gesamtlösung zur Mitgliederverwaltung sowie zur Hallen- und Reitgruppenorganisation bieten. Der Anspruch ist, dass zukünftige Anwendungen eine sinnvolle Ablösung und Vereinheitlichung bestehender Produkte bietet ohne Mehraufwand zu erzeugen.

Insgesamt ist es schwer EIN passendes Produkt für alle Vereinsanliegen zu finden. Es ist das Ziel, im laufenden Jahr noch mehr Klarheit zu bekommen um sich einem Anbieter zu nähern.

Top 9. Anpassung Beitrags- und Gebührenordnung

Die Unterlagen zu diesem Top wurden mit der Einladung zu dieser Mitgliederversammlung versendet. Jedes Mitglied hat einen detaillierten Vorschlag zur Anpassung der Beiträge und Gebühren erhalten.

Anpassung der Beitragsordnung

Aufgrund von Kostenveränderungen, u.a. bei den Verbänden (u.a. Landesportbund), ist es sinnvoll eine moderate Anpassung der Beitragsordnung vorzunehmen.

Der Vorschlag wird mit 7 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen und 29 Dafür-Stimmen angenommen. Die Anpassung der Beitragsordnung mit Wirksamkeit zum 01.01.2026 wurde damit beschlossen.

Anpassung der Gebührenordnung

Die größten Treiber innerhalb der Gebührenordnung sind Lohnkosten und die allgemein bekannte neue GOT der tierärztlichen Versorgung der Schulponys.

Der Vorschlag wird mit 2 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen und 34 Dafür-Stimmen angenommen. Die Anpassung der Gebührenordnung mit Wirksamkeit zum II. Quartal 2025 wurde damit beschlossen (Abrechnungsquartal).

Anpassung der Anlagennutzung / Gebührenordnung

Als ergänzender Antrag wurde durch ein anwesendes Mitglied (schriftlich & vorab) die Anpassung der Anlagennutzung innerhalb der Gebührenordnung eingebracht.

Der Antrag wurde von einem Mitglied wie folgt gestellt „Hiermit beantrage ich die geplante Anpassung der Gebührenordnung auf die Beiträge zur Anlagennutzung angemessen auszuweiten“. Die Begründung lautet wie folgt „Aufgrund der hohen Frequentierung der Reithalle und des Außenreitplatzes ist eine tägliche Pflege der Reitböden von Nöten und auch diese Unterhaltungskosten sollten von allen Anlagenutzern mitgetragen werden. Die Erhöhung dieser Gebührenposition wurde zuletzt in der MV 2022 beschlossen.

Ein entsprechender Vorschlag zur Anpassung der Position „Anlagennutzung“ innerhalb der Gebührenordnung wird vorgestellt. Der Antrag wird mit 4 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen und 32 Dafür-Stimmen angenommen. Die Anpassung der Gebührenordnung in der Position „Anlagennutzung“ mit Wirksamkeit zum II. Quartal 2025 wurde damit beschlossen (Abrechnungsquartal).

Keine Anpassung der „Fremdreitergebühr“ wird mit 1 Gegenstimme, 6 Enthaltungen und 29 Dafür-Stimmen angenommen.

Top 10. Wahlen

Danke

Der Verein bedankt sich bei Daniela Kiemele für die langjährige Tätigkeit im Vorstand. Daniela Kiemele stellt sich in diesem Jahr nicht mehr zur Wahl auf.

Wahlen

Der Vorsitzende übernimmt die Aufgabe des Wahlleiters für die Wahlen der Posten 10.1 – 10.3. Zum Zeitpunkt der Wahlen sind noch 34 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

10.1 Schriftführer/in

Aktuell: Daniela Kiemele

Vorschläge: Josie Tewes, Christina Reiter (nicht anwesend, im Vorfeld bereiterklärt)

Josie Tewes wird einstimmig (33 Stimmen, 2 Mitglieder haben die Sitzung vor den Wahlen verlassen) gewählt. Josie Tewes nimmt die Wahl an.

10.2 Instandhaltung

Aktuell: Harald Ebel

Vorschläge: Wiederwahl Harald Ebel

Harald Ebel wird einstimmig (33 Stimmen dafür, 2 Mitglieder haben die Sitzung vor den Wahlen verlassen) gewählt. Harald Ebel nimmt die Wahl an.

10.3 1. Schatzmeister/in

Aktuell: Ilka Fink

Vorschläge: Wiederwahl Ilka Fink

Ilka Fink wird einstimmig (33 Stimmen dafür, 2 Mitglieder haben die Sitzung vor den Wahlen verlassen)) gewählt. Ilka Fink nimmt die Wahl an.

Die Aufgabe des Wahlleiters für die Wahl des Posten 10.4. übernimmt Dennis Pape.

10.4 1. Vorsitzender

Aktuell: Kai Wangelin

Vorschläge: Wiederwahl Kai Wangelin

Kai Wangelin wird einstimmig (33 Stimmen dafür, 2 Mitglieder haben die Sitzung vor den Wahlen verlassen) gewählt. Kai Wangelin nimmt die Wahl an.

Top 11. Verschiedenes

Ein Mitglied informiert über ein Falltraining welches sich an Reiter und Voltigierer richtet und fragt an, ob der Reitverein sich an den Kosten beteiligen würde. Kai Wangelin verweist an die Fachbeauftragten Reiten und Voltigieren. Das Mitglied geht im Nachgang auf die Fachbeauftragten zu.

Der 1. Vorsitzende wünscht allen Gewählten und Wiedergewählten viel Glück und schließt die Mitgliederversammlung 2024 vom 16.03.2025 um 17:15 Uhr.

Dollbergen den 22. April 2025